



Formel E

## ABT CUPRA feiert Top-Platzierungen in Portland

- > Erfolgreichstes Rennwochenende seit der Teamgründung
- > Nico Müller zweimal in der Spitzengruppe unter den besten sechs
- > Das Team klettert in der Meisterschaftswertung einen Platz nach oben
- > Perfekte Einstimmung auf das große Saisonfinale in London

**Portland/Weiterstadt, 1. Juli 2024** – Das Formel-E-Team ABT CUPRA hat beim Event in Portland die besten Resultate seit dem ersten gemeinsamen Start im Januar 2023 eingefahren. Bei den zwei Rennen am vergangenen Wochenende im US-Bundesstaat Oregon überquerte der Schweizer Nico Müller die Ziellinie einmal als Fünfter und einmal als Sechster. Sein brasilianischer Teamkollege Lucas di Grassi verpasste zudem die Top Ten nur knapp. Durch die guten Ergebnisse konnte ABT CUPRA vor dem Saisonfinale in der Teamwertung einen Platz gutmachen.

Die beiden Rennen auf dem Highspeed-Kurs von Portland entwickelten sich für Fahrer und Teams bei Temperaturen um die 30 Grad Celsius zu einer wahren Hitzeschlacht. Das Team ABT CUPRA und die beiden Piloten waren aber perfekt auf die herausfordernden Bedingungen eingestellt: Nico Müller führte Samstag und Sonntag die Rennen sogar zeitweise an und erreichte mit Rang fünf und sechs zwei hervorragende Resultate. Nur in Misano (Italien) Mitte April hatte der Schweizer mit einem vierten Platz noch besser abgeschnitten. „Das waren zwei sehr anstrengende und wilde Rennen, bei denen wir dieses Mal reichlich punkten konnten – danke dafür an die ganze Mannschaft in der Garage“, sagte der 32-Jährige. „Wenn alles perfekt zusammengepasst hätte, wäre am Sonntag vielleicht noch mehr drin gewesen. Aber dass wir uns darüber ein wenig ärgern, zeigt auch deutlich, wie wir in dieser Saison gewachsen und an das Mittelfeld herangekommen sind.“

**CUPRA**



Nico Müllers Teamkollege Lucas di Grassi verpasste im ersten Rennen am Samstag die Punkte nur um eine Sekunde und wurde Elfter. Am Sonntag machte eine Fünf-Sekunden-Strafe nach einer Kollision ein besseres Ergebnis zunichte – so blieb am Ende nur Platz 17 für den 39-Jährigen. Dennoch sagte er: **„Ich freue mich für das Team, denn wir haben einen wichtigen Schritt in Richtung unseres Minimalziels gemacht: Platz neun in der Teammeisterschaft. Bei mir persönlich hat an beiden Tagen zwar die Performance gepasst, aber nicht der sichtbare Lohn in Form von Punkten.“**

Das Team ABT CUPRA reist dank der insgesamt 18 gesammelten Punkte in Portland – so viele wie bisher noch nie an einem Rennwochenende – als Neunter zum Saisonfinale. Das zehnte und letzte Event der Saison findet am 20. und 21. Juli mit den Rennen 15 und 16 in London statt. Thomas Biermaier blickt nach den Erfolgen in Portland optimistisch nach vorn: **„Das war ein gutes und wichtiges Wochenende für unser Team mit der höchsten Ausbeute an Punkten, seit wir zu Beginn der vergangenen Saison in die Formel E zurückgekehrt sind“**, sagte der ABT CEO und Teamchef von ABT CUPRA. **„Jetzt freuen wir uns auf London, wo uns ganz andere Rennen erwarten und das Zeittraining wieder wichtiger ist als zuletzt in Schanghai oder hier in Portland. Nico und Lucas haben öfter bewiesen, dass sie es bis in die Duelle und die vorderen Startreihen schaffen können, und genau das muss für das Finalwochenende unser Ziel sein.“**

**CUPRA** ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Seit dem Launch im Jahr 2018 hat sich CUPRA zu einer der am schnellsten wachsenden Automarken in Europa entwickelt und verfügt über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

CUPRA beweist mit seinen Modellen, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen. Im Jahr 2023 erreichte die Marke mit weltweit mehr als 230.000 ausgelieferten Fahrzeugen einen neuen Höchstwert. Jede Markteinführung eines neuen Modells markiert einen weiteren Meilenstein in der Definition des Charakters der Marke, mit einem anspruchsvollen und originellen Design: der CUPRA Ateca, ein einzigartiges Modell in seinem Segment; der CUPRA Leon, das erste elektrifizierte Fahrzeug der Marke dank eines Plug-in-Hybridantriebs; der CUPRA Formentor, das erste Modell, das exklusiv von CUPRA entwickelt wurde und sich zum absoluten Topseller entwickelte; und der CUPRA Born, der erste vollelektrische CUPRA.

**CUPRA**



CUPRA ist offizieller Automobil- und Mobilitätspartner des FC Barcelona, Premiumsponsor der World Padel Tour und offizieller Sponsor des eSports Clubs Finetwork KOI. CUPRA ist auch stolz darauf, an der Formel-E-Meisterschaft teilzunehmen. Der CUPRA Tribe besteht aus einer Gruppe von Menschen, die die treibende Kraft des Wandels sein wollen. Zu den Mitgliedern gehören der oscar-nominierte Filmregisseur J.A. Bayona, der Formel-E-Fahrer Lucas di Grassi, der Street Artist TVBoy, die olympischen Goldmedaillengewinner Adam Peaty und Saul Cravotto, der deutsche Fußballtorwart Marc ter Stegen und die zweifache Ballon d'Or-Siegerin sowie FIFA Weltfußballerin Alexia Putellas. In Deutschland sind unter anderem der Unternehmer Daniel Abt sowie die Schauspieler Ken Duken und Vladimir Burlakov Members of the CUPRA Tribe.

## CUPRA Pressekontakt

### **Melanie Stöckl**

Leiterin Kommunikation  
T/ +49 151 14 72 66 03  
[melanie.stoeckl@seat.de](mailto:melanie.stoeckl@seat.de)

### **Sabine Stromberger**

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle  
T/ +49 151 14 72 66 05  
[sabine.stromberger@seat.de](mailto:sabine.stromberger@seat.de)